

I N F O P O S T

Sept- Nov. 2008

Liebe Kolpingschwestern, liebe Kolpingbrüder,
liebe Freunde der Kolpingsfamilie,

Besuch im Areopag



Das christliche Jugendcafe am Steintor

Der Areopag ist ein Zentrum ganz für die Jugend aus Recklinghausen. Wer sich einfach in netter Runde und Atmosphäre aufhalten möchte, ist genau so willkommen, wie alle diejenigen, die den christlichen Glauben wieder oder ganz neu kennenlernen und erleben wollen.

Der Areopag wird von allen Kirchengemeinden Recklinghausens finanziell getragen, trotz allem aber auch auf Spenden angewiesen. So haben wir den Areopag schon vor der Eröffnung finanziell mit einer Spende unterstützt.

Nun möchten wir uns, die der Jugend entwachsen sind, von Herrn Holger Brox, Pastoralreferent vom Bistum Münster, als Leiter der Einrichtung, über die Aktivitäten vor Ort informieren am:

**Mittwoch, den 19. November 2008
um 19:30 Uhr
im Areopag, Steinstr./Ecke Königswall**

Der Lebensbaum an der Paulusstr. braucht unsere Talente

Die Mitglieder des Vorstandes haben im Frühjahr beschlossen, den Erlös der diesjährigen Kleider- und Lebensmittelsammlung an den Lebensbaum zu spenden.



Zusätzlich konnten wir eine ganze Menge Lebensmittel sammeln, die wir direkt im Anschluss an die Kleidersammlung im Lebensbaum abgeben konnten. Die Mitarbeiter, die die Lebensmittel in Empfang genommen haben, waren sehr erfreut darüber und bedankten sich im Namen der Bedürftigen.

An 24. Juli 2008 haben wir den Erlös der diesjährigen Kleidersammlung an die Mitarbeiter des Lebensbaums übergeben können.

Da wir uns in der Kolpingsfamilie unserer sozialen Verantwortung bewusst sind, wollen wir die Institution "Lebensbaum" durch die Bereitstellung weiterer "Talente" noch mehr unterstützen. "Talente" haben wir es im Sinne Adolph Kolpings genannt, der gesagt hat, dass jeder sich mit seinen (handwerklichen) Fähigkeiten einbringen möge.

Die Mitglieder des Vorstandes haben überlegt, folgende "Talente" dem Lebensbaum anzubieten:

1. Talent: **personelle Unterstützung**

Beteiligung bei der Ausgabe der Lebensmittel im Lebensbaum an der Kemnastr.

Zunächst wollen wir versuchen, einen Termin im Monat für die Beteiligung beim Verkauf der Lebensmittel abzudecken.

Hier benötigen wir Eure persönliche Unterstützung.

Wer kann sich vorstellen, **einmal** im Monat mitzuhelfen?

Ganz oben auf der Meldeliste haben wir schon unseren Präses Pfr. David Formella und Pfr. Gregor Rolfes sowie Mitglieder des Vorstandes!



2. Talent: **handwerkliche Unterstützung**

d.h. Hilfestellung bei kleineren Reparaturarbeiten in den Räumlichkeiten des Lebensbaums.

Wir kommen aus einem handwerklichen Verband und haben unter uns sicher noch genügend Mitglieder, die kleinere Reparaturen ausführen können. **Zeigen wir, was wir es können!**



3. Talent: **finanzielle Unterstützung**

d.h. Bereitstellung eines Betrages von 50,00 € im Quartal, mit dem wir im 4. Quartal 2008 begonnen haben. Hierzu werden wir bei unseren Veranstaltungen ein „Spendenschwein“ aufstellen. Wir würden uns freuen, wenn dieses Schwein mit freiwilligen Spenden unserer Mitglieder gefüllt werden könnte.



Diese 3 Talente haben wir symbolisch bei unserem Tischgespräch am 01.09.2008 den Mitarbeitern der Recklinghäuser Tafeln überreicht.

Nun suchen wir eifrige Mitstreiter aus unserer Kolpingsfamilie, die uns bei der Umsetzung unserer Talente unterstützen.

Gerne nehmen die Vorstandsmitglieder Eure Meldungen entgegen!

Scheidender und neuer Bundespräses



Bei der Bundesversammlung vom 24. bis 26. Oktober auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Zollverein in Essen wurde der bisherige Bundespräses Monsignore Alois Schröder, den viele sicherlich noch gut von unserem 150jährigen Jubiläum 2005 in Erinnerung haben, verabschiedet. Msgr. Alois Schröder kehrt nach 12 Jahren im Amt des Bundespräses in seine Heimatdiözese Paderborn zurück, um dort neue Aufgaben zu übernehmen.



Zum neuen Bundespräses wurde Ottmar Dillenburg gewählt. Ottmar Dillenburg ist keine unbekannte Größe im Kolpingwerk.

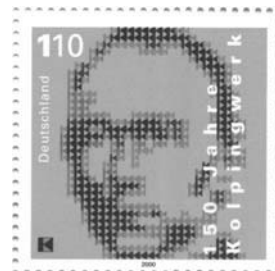
- Geburtsjahr: 1961
- Geburtsort: Bad Bertrich
- Studienorte: München, Trier
- Weihejahr: 1989
- Präsestätigkeit:
 - seit 1999 Diözesanpräses Kolpingwerk Diözesanverband Trier
 - 2004 - 2008 stellvertretender Bundespräses Kolpingwerk Deutschland
 - seit 2005 Pastoral Begleitperson der Kolpingjugend

Briefmarken sammeln – Partnerschaft fördern

Wir möchten Euch nochmals auf die Sammlungen des Diözesanverbandes hinweisen. So möchten wir Euch an dieser Stelle noch einmal bitten, sammelt Briefmarken, die wir weiterleiten. Dieses gilt auch für Sammlungen abgelegter Brillen und Korke.

Auch in diesem Jahr konnten wir dem Diözesanverband Münster wieder eine Karton gesammelter Briefmarken übergeben. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei allen Sammlern, die uns ihre gesammelten Briefmarken zur Verfügung gestellt haben, bedanken.

Durch den Verkauf der Briefmarken über den Diözesanverband an Händler oder private Briefmarkensammler kommen jährlich Erlöse zusammen, die das Internationale Kolpingwerk an berufsbildende Programme weiterleitet. So wird Menschen eine Möglichkeit gegeben, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und so dem Teufelskreis der Armut zu entrinnen.



weitere geplante Termine: (hierzu erfolgen gesonderte Rundschreiben)

- | | |
|-------------------|--|
| 07. Dezember 2008 | Kolpinggedenktag |
| 14. Januar 2009 | Tischgespräch: 2000 Jahre Religions- u. Völkergruppen in Westfalen Referent: Herr P. Borggräfe |
| 18. Januar 2009 | Mitgliederversammlung |
| 07. März 2009 | Kleidersammlung (bitte jetzt schon sammeln!) |

Familiennachrichten

Aus unserer Kolpingsfamilie verstarben:



Hermina Perda
Margret Rohkemper

Sie mögen ruhen in Frieden.

Mit freundlichen Grüßen
und Treu Kolping